

Thüringer Mannschaftspokal 2024

Ausschreibung

Veranstalter	Thüringer Schachbund e. V.
Pokalspielleiter	Thomas Walther Email: th_walther@gmx.de Tel.: 0170-7326897
Teilnehmer	Vereinsmannschaften Thüringens, max. 2 Mannschaften je Verein
Mannschaftsstärke	4 Spieler je Mannschaft (aus maximal 20 zu Meldenden)
Mannschaftsmeldung	Meldung für jede Mannschaft getrennt. Spieler sind nur für die Mannschaft spielberechtigt, für die sie gemeldet wurden. Ein Spieler darf nur für eine Mannschaft gemeldet sein. Neuzugänge und Ersatzstellung siehe TO und Durchführungsbestimmungen.
Startgebühr	10,- Euro je Mannschaft
Spieltermine	21.04.2024 12.05.2024 16.06.2024 11.08.2024 24./31.08.2024 Die Zuordnung der Termine zu den einzelnen Runden erfolgt im 0. Rundenbericht. Beginn der Runden 10:00 Uhr, Halbfinale 09:00 Uhr, Finale 14:00 Uhr
Bedenkzeit	90 min für 30 Züge, plus 30 min für den Rest der Partie
Wertung	siehe Durchführungsbestimmungen
Farbverteilung	Der Gastgeber führt an den Brettern 1 und 4 die schwarzen und an den Brettern 2 und drei die weißen Steine.
Regeln	Es gelten die FIDE-Regeln und die Turnierordnung des ThSB. Bei unbegründetem Nichtantritt und bei Verstößen gegen die Meldepflichten werden Ordnungsgebühren laut TO erhoben.

Punkt 11 und Richtlinie III der FIDE-Regeln kommen zur Anwendung. Ausnahme: Punkt III.4 gilt nicht

Ergebnismeldung	Die Ergebnismeldung (Mannschaftsergebnis und Einzelergebnisse) erfolgt durch den Gastgeber am Spieltag per email (Textformat, keine gescannten oder abfotografierten Meldebögen) bis 17:30 Uhr an den Pokalspielleiter.
Auswertung	DWZ-Auswertung
Ehrung	Der Sieger erhält den Titel „Thüringer Mannschaftspokalsieger 2024“.
Qualifikation	Beide Finalisten sind für den DFB-Pokal qualifiziert.

Durchführungsbestimmungen

1. Auslosung
 - Die Rundenansetzungen einschließlich Halbfinale/Finale werden frei ausgelost.
 - Die Auslosung für das Halbfinale/Finale findet vor Ort statt. Die Mannschaftsaufstellungen dürfen nach der Auslosung abgegeben werden.
 - Den Mannschaften wird möglichst ein Ausgleich an Heim- und Auswärtsspielen. Eine Mannschaft mit mehr Auswärtsspielen als der Spielpartner erhält das Heimrecht. In diesem Fall darf eine ausgeloste Paarung gedreht werden.
2. Einsatz nicht spielberechtigter Spieler

Werden Spieler eingesetzt, die nicht für die betreffende Mannschaft gemeldet sind, gelten deren Partien für das Mannschaftsergebnis als kampflos verloren und die Mannschaft wird mit einer Ordnungsstrafe belegt. Ergibt sich ein Mannschaftsergebnis von 2 : 2 so gilt der Mannschaftskampf für die Verursachende Mannschaft als verloren.
3. Startgebühren / Ordnungsgebühren

Die Startgebühren (10,- Euro pro Mannschaft) und eventuelle Ordnungsgebühren sind auf folgendes Konto zu überweisen:

Kontoinhaber: Thüringer Schachbund e. V.
IBAN DE49 8204 0000 0131 2248 00
BIC COBA DE FF XXX
Kreditinstitut: Commerzbank Erfurt
Verwendungszweck: Startgeld (Vereinsname) Pokal

Die Zahlung der Startgebühr (Kontoeingang) muss bis spätestens 11.03.2024 erfolgen. Sie ist Bestandteil der Anmeldung. Bei verspäteter / versäumer Zahlung besteht keine Startberechtigung.
4. Mannschaftsmeldung

Es dürfen maximal 20 Spieler pro Mannschaft gemeldet werden. Die Meldung muss enthalten:

 - Mannschaftsleiter (Name, Vorname, . Telefon, email-Adresse)

- Spiellokal (Name, Straße, Ort, PLZ, Telefon)
 - Spieler in alphabetischer Reihenfolge (Name, Vorname, Passnummer)
5. Wertung
- Über den Gewinn eines Mannschaftskampfes entscheidet die Summe der von den Spielern jeder Mannschaft errungenen Punkte. Sieger ist die Mannschaft, die mehr Brettunkte als der Gegner erzielt hat.
 - Bei Punktgleichheit gilt die Berliner Wertung ohne Zählung der Remisen.
 - Besteht auch danach Gleichstand, werden Blitzwettkämpfe mit unveränderter Mannschaftsaufstellung bis zur Entscheidung durchgeführt wobei die Farben gegenüber dem vorhergehenden Wettkampf vertauscht werden. Für einen Sieg im Blitzwettkampf muss eine Mannschaft mehr Brettunkte als der Gegner erringen.
6. Halbfinale / Finale
- Die Halbfinal-/Finalrunden finden als zentrale Endrunde bei einem der Qualifikanten statt. Der Pokalspielleiter bestimmt je nach Bewerbung einen Ausrichter.
 - Für die Endrunde wird vom Pokalspielleiter ein Schiedsrichter eingesetzt. Die Schiedsrichterkosten trägt der Thüringer Schachbund, Referat Landesspielleiter.
7. Teilnahme DSB – Pokal
- Die beiden Finalisten erklären gegenüber der Präsidentin bis zum 01.09.2024, ob sie teilnehmen werden oder nicht.
 - Die beiden Verlierer der Halbfinals teilen der Präsidentin bis zum 01.09.2024 mit, ob sie am DSB-Pokal teilnehmen würden, wenn einer der Finalisten verzichtet.

Allen teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg!

Diana Skibbe

Thomas Walther

Präsidentin Thüringer Schachbund e. V.

Pokalspielleiter

-